

„Jva Dñneland.“ Von Gðsta af Geijerstam. (Berechtigte Übertragung aus dem Norwegischen von Elise v. Hollander-Lossov.) 8° (239 S.) Braunschweig 1929, Georg Westermann. M 4.40, geb. 6.20

Wer sich gerne erzählen läßt von der herben Schöne des norwegischen Hochwaldes und seiner Bergseen und von dem Menschenschlag, wie er dort oben im Norden schroff, aber auch edel wächst, der nehme dies Buch zur Hand. Mit kurzen, oft kühnen Pinselstrichen schildert Geijerstam diese Bergnatur. Kraftvoll vor allem sind die Bilder vom Winter, wo das wunderbar gespenstische Nordlicht schattenlos und tot leuchtet und wo die kristallene Einöde in den Nächten lebendig wird vom jammernden Geheul der Wölfe, die im Sternendunst über die blaugrünen Eisrücken des Amföes ziehen wie undeutlich streichende Schatten. Und die Menschen dort oben, die Bergbauern? Die sind nicht weniger meisterhaft gezeichnet. Man wird gelegentlich an die impressionistische Porträtkunst von Thomas Mann (Die Buddenbrooks) erinnert. Leider

erhält die Übersetzung an verschiedenen Stellen undeutsche Prägung durch allzu enge Anlehnung an den Wortsinn norwegischer Redeweisen.

F. Lanfer S. J.

Der Vogelhub und andere Geschichten. Von D. Berneder. 8° (230 S.) Paderborn 1930, Schöningh. Geb. M 4.80

Berneder sammelt in diesem Buche eine Reihe seiner Erzählungen. In kleinstädtischem oder dörflichem Hintergrunde spielen meist seine Gestalten. Es sind einfache Menschen, einfach, auch wenn Schicksal und Not sie trifft, geradgewachsene Menschen, die zwar wie alle Menschenkinder die Zweisheit Gut und Böse in ihrer Brust tragen, dann aber, wenn sie der Leidenschaft gefolgt sind, ihre Schuld in persönlicher Umkehr oder in einem Gottesgericht sühnen.

Aus dem Buche weht so etwas wie ein echter Erdgeruch. Die Sprache — wohl mit die Hauptstärke des Verfassers — ist ungekünstelt, kraftvoll und herzlich unmittelbar. Sie verrät echtes dichterisches Empfinden.

E. Mertens S. J.

---

Stimmen der Zeit, Monatschrift für das Geistesleben der Gegenwart. Herausgeber und Schriftleiter: Josef Kreitmaier S. J., München, Veterinärstraße 9 (Fernsprecher: 32 749). Mitglieder der Schriftleitung: E. Noppel S. J., J. Overmans S. J., M. Pribilla S. J., M. Reichmann S. J., W. Peig S. J. (Stella matutina in Feldkirch, Vorarlberg), zugleich Herausgeber und Schriftleiter für Österreich.

Aus der Abteilung „Umschau“ kann aus jedem Hefte ein Beitrag gegen Quellenangabe übernommen werden; jeder anderweitige Nachdruck ist nur mit besonderer Erlaubnis gestattet. Aufnahme finden nur ausdrücklich von der Schriftleitung bestellte Arbeiten. Unverlangte Einsendungen gehen an den Absender zurück, falls Frei-Umschlag beiliegt.